

# impulse

Die Parteizeitung der SPÖ Orth an der Donau

Der neue SPÖ-Frauen-Vorstand (v.l.n.r.): Claudia Neumayer-Stickler, Sabine Handler, Sabrina Sackl-Bressler, Sabine Hofireck, Tamara Michels und Eli Sixt (nicht am Bild)



**Frauen.Power.  
Zukunft.Gestalten.**

**ORTH**  
#wirbewegenorth



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

wieder ist ein ereignisreiches Jahr vorüber.

Was hat sich alles getan?

Zu allererst möchte ich mich herzlich bei der **ausgeschiedenen Gemeinderätin Eva Zajicek** für unsere tolle Zusammenarbeit bedanken. Egal, ob im Sozialausschuss, bei der Teststraße oder bei anderen gemeinsamen Themen. Es war mir eine Freude, mit dir zusammenzuarbeiten. Ich wünsche dir alles Liebe. Gleichzeitig freue ich mich, **Gaby Kurz als neues Mitglied des Orther Gemeinderats** begrüßen zu dürfen. Wir arbeiten bereits im Arbeitskreis Gesunde Gemeinde zusammen und ich schätze deinen Elan und deine Willensstärke sehr. Ich freue mich auf viele weitere gemeinsame Projekte.

Aber kommen wir zu meinen **aktuellen Projekten**:

Für nächstes Jahr möchte ich die Anschaffung eines **zusätzlichen Defibrillators**, der 24/7 öffentlich zugänglich ist, vorantreiben. Ein geeigneter Standort wurde gefunden, im Budget ist er auch schon vorgesehen, jetzt geht es nur noch ans Umsetzen. Ich freue mich sehr.

Was mir sehr am Herzen liegt, ist ein leistbarer **Hort** für die Volksschulkinder. Zu diesem Thema gab es Ende Oktober auch ein Gespräch mit engagierten und interessierten Eltern. Wir konnten viele Themen ansprechen und herausfinden, was sich die Eltern wünschen, etwa mehr Flexibilität, bessere Kommunikation und geringere Kosten. Die Anliegen der Eltern werden von mir sehr ernst genommen und ich hoffe, dass wir hier im Gemeinderat eine passende Lösung finden.

**Herzliche Einladung zur  
Jahreshauptversammlung  
am  
Do., 2. März 2023  
Humers Uferhaus**



Unsere Vertretung der letzten Bezirksvorstandssitzung am 2. Dezember mit unserem Spitzenkandidaten für die Landtagswahl Rene Zonschitz (Mitte) v.l.n.r.: Willi Bressler, Sissy Schopf, Sabine Hofireck, Sabrina Sackl-Bressler

Ein für mich immer noch wichtiges Thema ist die **Jugendarbeit** in Orth. Seit letztem Jahr unterstütze ich den Verein Orther Jugend bei der Erhaltung des Jugendheims im Meierhof. Auch wenn der Verein immer wieder mit Schwierigkeiten konfrontiert ist, freue ich mich sehr, dass der engagierte Obmann Robin Broz immer noch mit voller Motivation dabei ist. Der Verein steht allen jungen Menschen in und um Orth zur Verfügung und wir freuen uns immer über neue Mitglieder und BesucherInnen. Aber ein Jugendheim alleine ist für unsere Jugendlichen zu wenig. Ich wünsche mir eine aktive Jugendarbeit mit Unterstützung der Gemeinde. Das können Workshops zu diversen Themen sein, Veranstaltungen für junge Menschen oder auch aktive Streetwork mit geschultem Personal. In meiner Zukunftsvision soll das Jugendheim nicht nur für junge Menschen als Aufenthaltsort oder Partylocation dienen, sondern auch erste Anlaufstelle sein bei Problemen, Fragen oder Anregungen zu verschiedenen Themen. Dafür setze ich mich ein und werde dies auch nächstes Jahr weiter tun.

Besonders freut mich, dass die Gesunde Gemeinde im Jahr 2023 ein Jugendpro-

jekt startet. Das ist ein guter Anfang und ich hoffe, dass wir diese aktive Jugendarbeit auch die Jahre danach ausbauen können.

Das Jahr 2023 hält aber noch weitere spannende Veränderungen in der Gemeinde bzw. dem Gemeinderat parat. Aber nicht nur das, gleich zu Beginn des Jahres wird auch ein neuer Landtag gewählt. Unser Kandidat für den Bezirk Gänserndorf ist Rene Zonschits. Ich durfte Rene in den letzten Monaten als Bezirksparteivorsitzenden näher kennenlernen und freue mich sehr, einen so engagierten und sympatischen Kandidaten für die Wahl unterstützen zu dürfen. Eine Vorstellung von Rene und viele weitere Themen findest du in dieser Ausgabe. Ich wünsche dir viel Spaß beim Lesen, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein wunderbares 2023!

*Sabrina Sackl-Bressler*

**GGR Sabrina Sackl-Bressler**  
Vorsitzende der SPÖ Orth an der Donau  
0699/1704 1981  
sabrina.sackl-bressler@spoe-orth.at



**Folge uns auch auf Facebook:**  
[facebook.com/spoe.OrthDonau](https://facebook.com/spoe.OrthDonau)

# Partei-News

## Neuigkeiten aus der Partei und von unseren Mitgliedern

### Reparatur-Café

Am 15. Oktober fand für heuer das letzte Reparatur-Café in und um das Klubhaus der SPÖ statt. Danke an alle HelferInnen und BesucherInnen.



### Bundespräsidentenwahl

Am 9. Oktober fand die Bundespräsidentenwahl statt, unsere VertreterInnen in den Wahlbehörden waren diesmal Kurt Hodan, Franz Krammer, Sabine Hofireck und Sabrina Sackl-Bressler (v.l.n.r. im 1. Bild) sowie Evi Kaider und Herbert Weninger als Wahlleiterin und Stellvertreter (2. Bild).



### Landesparteitag

Am 1. Oktober fand der Landesparteitag statt. Unsere Vertretung vor Ort gemeinsam mit Bundesparteivorsitzender Pamela Rendi-Wagner (Mitte) mit Willi Bressler, Sabine Hofireck, Sissy Schopf und Claudia Neumayer-Stickler (v.l.n.r.).



### Orts-Frauen-Wahl

In der Parteisitzung vom 18. Oktober haben wir einen Ortsfrauenvorstand für die Ortspartei gewählt. Ich feue mich sehr, Teil des Teams zu sein und auf viele spannende Projekte.

Auf dem Bild v.l.n.r: Sabrina Sackl-Bressler (Kassierin-Stv.), Eli Sixt (Schriftführerin-Stv.), Sabine Handler (Vorsitzende), Sabine Hofireck (Vorsitzende-Stv.), Claudia Neumayer-Stickler (Kassierin), vorne: Tamara Michels (Schriftführerin) mit Briana.



### Kranzniederlegung

Am 1. November fand die traditionelle Kranzniederlegung vor der Kirche statt. In einer bewegenden Rede von BGM Hans Mayer wurden wir daran erinnert, in welchen aufwühlenden Zeiten wir leben und wie schnell ein friedliches Miteinander gefährdet werden kann. Unsere Vertretung aus dem Gemeinderat mit

dabei (v.l.n.r.): Sabine Hofireck, Herbert Weninger und Sabrina Sackl-Bressler.



### So sind wir!

Der aktuelle Slogan der Landespartei Niederösterreich lautet „So sind wir!“. Was dahintersteckt und mit welchen Themen die SPÖ Niederösterreich in den Wahlkampf startet, wurde den Parteimitgliedern bei der „So sind wir“-Tour präsentiert. Mit dabei waren neben Bezirksvorsitzendem Rene Zonschitz (2.v.l.) auch Sabrina Sackl-Bressler, Sabine Hofireck und Willi Bressler (v.l.n.r.).



Mehr Infos zum Wahlprogramm der SPÖ Niederösterreich:



# Neues aus der Gemeinde und den Ausschüssen

## Herbert Weninger



### Baumpflanzungen im Bereich des Weges zur Kapelle abgeschlossen

Da die Thujen am Weg zur Kapelle altersbedingt gerodet werden mussten, wurde 2021 mit Neupflanzungen begonnen. In diesem Jahr wurde der zweite Teil der Neupflanzungen beschlossen und im Dezember durchgeführt. Gepflanzt wurden Säulenhainbuchen, die auch mit den neuen Witterungsbedingungen sehr gut zu recht kommen.

### Sanierung Aufbahrungshalle

Die Aufbahrungshalle, die bereits Anfang der 1970er Jahre errichtet wurde, hat dringenden Sanierungsbedarf.

Als erster Schritt soll das Bauwerk selbst, also der gesamte Betonkörper, saniert werden. Das heißt, dass durch Verwitterung das bereits freigelegte Bewehrungsseisen behandelt werden muss. Das bedeutet, es wird entrostet, gegen Rost versiegelt, anschließend wird Material aufgebracht und wieder eine ansehnliche Oberfläche an den Wänden hergestellt.



Die Bewehrungsseisen sind schon sichtbar und werden entrostet und versiegelt, damit die Oberfläche wieder ansehnlich ist.



Drei Firmen haben mit mir die Örtlichkeit besichtigt und sind nun zur Angebotsabgabe beauftragt.

Sobald die Angebote eintreffen, wird im Gemeinderat das beste Angebot ausgewählt und die Sanierung beschlossen. Ich hoffe, dass mit den Arbeiten noch im Spätwinter/ frühen Frühling begonnen werden kann.

**GGR Herbert Weninger | 0664 738 57 800**  
[herbert.weninger@spoe-orth.at](mailto:herbert.weninger@spoe-orth.at)

## Mag.<sup>a</sup> Sabine Hofireck, MBA Neues aus dem Prüfungsausschuss

### Neues aus dem Volksschulausschuss

Mit Beginn des aktuellen Schuljahres gab es eine besondere Neuerung: Erstmals haben wir mit 64 SchulanfängerInnen drei erste Klassen! Diese wurden – da der Umbau im Erdgeschoss zeitgerecht fertig wurde – in den neuen Klassen willkommen geheißen. Ein



neues, motiviertes LehrerInnenteam freut sich mit den Kindern über die schön gestalteten Räume und den Durchbruch eines Klassenzimmers mit einer (zusätzlichen) Tür und einer Glasfront zum hinteren Gang. Alles wurde hell ausgemalt und trägt zusätzlich zum Wohlfühlen bei.

Bei der letzten Sitzung des Volksschulausschusses im Oktober wurde der Voranschlag für 2023 vorgestellt. Da aufgrund der aktuellen (Teuerungs-) Situation eine weitere Darlehensaufnahme für noch ausstehende Sanierungsarbeiten von den Gemeinden nicht gewünscht wurde, wurde im Voranschlag ein kleines Sanierungsbudget beschlossen und so die noch offenen Sanierungen schrittweise durchgeführt. Die derzeitige Teuerung zeigte sich auch bei den Familien: So wurde erstmals der Schulausschuss um Übernahme von Ausflugskosten für Kinder gebeten. Daher wurde für 2023 eine entsprechende Position mit Sozialbudget vorgesehen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere engagierten LehrerInnen mit ihrer Direktorin, die mit viel Engagement für die Bildung unserer Jüngsten sorgen.

### Gründung der SPÖ-Ortsfrauengruppe

Die Ortspartei hat Zuwachs bekommen: Eine Gruppe engagierter Frauen hat sich der Wahl zum Ortsfrauenvorstand gestellt und wurde einstimmig gewählt: Obfrau Sabine Handler, Stellvertreterin Sabine Hofireck, Protokollchefin Tamara Michels und Stellvertreterin Elisabeth Stix sowie Kassierin Claudia Neumayer-Stickler und ihrer Vertretung Sabrina Sackl-Bressler werden die Anliegen der Frauen vertreten und deren Bedeutung für die politische Arbeit sichtbar machen. Gemeinsam unterstützen sie auch die Arbeit der Bezirksfrauen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und sind gerne auch Ansprechpersonen für die Bevölkerung.

*(Weiter geht's auf der nächsten Seite)*



# Neues aus der Gemeinde und den Ausschüssen

## 16 Tage gegen Gewalt

In Österreich ist jede 5. Frau ab ihrem 15. Lebensjahr körperlicher und/oder sexueller Gewalt ausgesetzt. Heuer wurden bisher 28 Frauenmorde in Österreich verübt. Die Täter stehen häufig in einem Beziehungs- oder Familienverhältnis zum Opfer und haben nicht gelernt, Konflikte gewaltfrei zu lösen. Aber auch die Situation im Bezirk Gänserndorf alarmiert: So wurden 2021 119 Betretungsverbote ausgesprochen. Das lässt darauf schließen, dass Sensibilisierungsmaßnahmen

wirken und sich Frauen, die von Gewalt betroffen sind, an die Polizei wenden. Andererseits lässt es befürchten, dass die Dunkelziffer wesentlich höher ist.

Im Rahmen der jährlich international stattfindenden „16 Tage gegen Gewalt“ machen die SPÖ-Bezirksfrauen auf das Thema aufmerksam. Diesmal einerseits mit der Aktion „Rote Karte gegen Gewalt“, an der sich nicht nur unsere GemeinderätInnen, sondern auch zahlreiche Mitglieder beteiligt haben.

Und andererseits natürlich mit (Benefiz-)Veranstaltungen, um auf das Thema

aufmerksam zu machen und Geld für das Frauenhaus zu sammeln. So wurde auch heuer wieder in Kooperation mit den Ortsfrauen Groß-Enzersdorf ein Benefizlauf gegen Gewalt veranstaltet, der 1.000 Euro Gewinn einbrachte. Da das Frauenhaus Mistelbach ganzjährig voll belegt war und die Frauen bei ihrem Auszug in eine neue Wohnung vieles benötigen, haben die Bezirksfrauen zusätzlich 500 Euro gespendet. Damit konnte dem Frauenhaus Mistelbach in Anwesenheit von Landesfrauenvorsitzender und Landtagsabgeordneter Elvira Schmidt ein Spendenscheck von 1.500 Euro überreicht werden.

Seien wir wachsam, wenn wir den Verdacht haben, dass eine Frau von Gewalt betroffen ist und geben wir ihr die Notrufnummer 0800 222 555. Gehen wir auch achtsam miteinander um, denn nur so können wir friedlich leben. Und sollte es Konflikte oder Probleme geben, hilft nur: sie anzusprechen, denn Gewalt ist niemals eine Lösung! In diesem Sinn: Alles Liebe und ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben!



V.l.n.r.: stv. Ortsfrauenvorsitzende Karin Stastny, Stadtparteivorsitzende Gänserndorf Ulrike Cap, Ortsfrauenvorsitzende Sonja Hartmann, Manuela Lackinger vom Frauenhaus Mistelbach, Bezirksfrauenvorsitzende Sabine Hofireck, Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec, Landesfrauenvorsitzende Elvira Schmidt

**Sabine Hofireck | 0664 543 9510 | [sabine.hofireck@spoe-orth.at](mailto:sabine.hofireck@spoe-orth.at)**

## Lukas Rosenmayer

Ich möchte euch heute einen kleinen Einblick in das aktuelle Geschehen im Gemeinderat geben. Zuerst, und da können sich andere Gemeinden sicherlich ein Scheibchen abschneiden, ist der zielführende und kooperative Umgang im Orther Gemeinderat einmalig. Mit sehr viel Respekt, ausgehend von allen Fraktionen, steht hier ein Raum zur Verfügung, in dem sich politische Arbeit optimal entfalten kann. Zweifellos werden wir mit vielen

verschiedenen Themen konfrontiert, um das Leben der Orther und der Gemeinschaft im Allgemeinen weiterzuentwickeln. Gerade dann ist es essenziell, mit kühlem Kopf und in der richtigen Atmosphäre zu arbeiten. Das haben wir allemal geschafft. Nur so ist es überhaupt erst möglich, das Beste aus Orth herauszuholen.

Demnach bist auch du gefragt. Hast du nicht mal Lust, dir das Ganze anzusehen? Ein bisschen mitmischen, wenn es um dich und deinen Lebensraum geht. Ich lege dir

ans Herz, dir mal einen Abend freizuschauen und dem politischen Geschehen beizuwohnen. Du zählst!



**GR Lukas Rosenmayer | 0664 307 06 26 | [lukas.rosenmayer@spoe-orth.at](mailto:lukas.rosenmayer@spoe-orth.at)**

# Am 29.1. wählen

# gehen, denn auf

# DICH kommt es an

## 4 Gründe, warum WIR besser fürs Land sind:

### Leben? Leistbar!

*Preise runter, Löhne rauf*

### Kinderbetreuung? Verfügbar!

*ganztätig, ganztätig, gratis*

### Wohnen? Bezahlbar!

*günstiger wohnen durch  
öffentliche Investitionen*

### Gesundheit? Erreichbar!

*flächendeckende Landarztversorgung*



LHStv. Franz Schnabl

Vorsitzender der SPÖ NÖ



Mehr Infos findest du hier

Besser fürs Land.

**so sind wir.**

**SPÖ**  
Niederösterreich

# Landtagswahl 2023

## Unser Mann für den Landtag

**Rene Zonschits**, Spitzenkandidat des Bezirks Gänserndorf für die Landtagswahl am 29. Jänner 2023, stellt sich vor.

Liebe Ortherinnen und Orther!

Mit großer Freude habe ich am 19. März 2022 meine Wahl zum SPÖ-Bezirksvorsitzenden angenommen. Gestatten Sie mir an dieser Stelle, meiner Vorgängerin, Mag.<sup>a</sup> Karin Renner, noch einmal für ihren unermüdlischen Einsatz für unseren Bezirk zu danken.

Ich darf mich kurz vorstellen: Mein Name ist Rene Zonschits und ich wurde am 10. Februar 1986 geboren. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter. Ich bin Vizebürgermeister und Amtsleiter von Angern an der March. Weiters bin ich Komturvorsitzender und Proconsul des Europäischen Weinritterordens Weinviertel Süd-Marchfeld. Ich bin bei zahlreichen Vereinen tätig, vertrete ihre Interessen gerne und komme dadurch mit vielen Menschen ins Gespräch.

Traditionellerweise kandidiert der Bezirksvorsitzende der SPÖ auch als Spitzenkandidat für die Landtagswahl. Dabei geht es diesmal um eine Richtungswahl für Niederösterreich. Weiter wie bisher oder auf in eine bessere Zukunft für die NiederösterreichInnen – das ist die Frage, über die Sie am Wahltag, dem 29. Jänner 2023, mit ihrer Stimme entscheiden.

Wir als SPÖ haben jedenfalls ein umfangreiches Programm ausgearbeitet, welches wir mit Ihrer Hilfe nach der Wahl in die Tat umsetzen möchten. Wichtig ist für uns der Ausbau der Kinderbetreuung für die Jüngsten und eine ganzjährige, ganztägige Betreuung, die auch gratis ist! Denn die Eltern sind durch die rasant steigenden Lebensmittel-, Miet-, Energie- und Spritpreise ohnedies schon finanziell schwer belastet.

**Am 29. Jänner wird ein neuer Landtag für Niederösterreich gewählt. Jede Stimme zählt.**

Solltest du am Wahltag keine Zeit haben zu wählen, kannst du hier unkompliziert eine Wahlkarte beantragen unter [wahlkartenantrag.at](http://wahlkartenantrag.at)



Wichtig ist uns auch der Ausbau einer qualitativ hochwertigen Pflege im eigenen Lebensumfeld. Unser Motto ist: Auch in der Altenbetreuung noch den heimischen Kirchturm sehen – und damit soziale Kontakte auch weiterhin ortsnahe pflegen zu können.

Gerade für unseren Bezirk Gänserndorf ist der Ärztemangel ein Problem. Gleich drei Kinderärzt\*innen werden zum Jahreswechsel nicht mehr als Kassenvertragsärzte zur Verfügung stehen. Eine schwere Belastung der Eltern, die es sich nicht leisten können, bei jedem Wahlarztbesuch auf einem Großteil der Kosten sitzen zu bleiben.

Durch den explodierenden Zuzug steigen die Preise für Grund und Boden rapide an, kaum jemand kann es sich mehr leisten, ein Eigenheim zu bauen, und auch das Wohnen wird immer teurer.

Hier muss die Politik endlich gegensteuern.

Und letztlich braucht es endlich einen wirklich wirksamen Preisdeckel auf Gas und Strom. Bei vielen Familien hat die Teuerung das Weihnachtsgeld „aufgefressen“. Es darf aber nicht sein, dass für die Kinder kein Weihnachtsgeschenk mehr leistbar ist oder man sich zwischen Essen und Heizen entscheiden muss.

Diese und viele Themen mehr will ich als Ihr Landtagsabgeordneter aufgreifen – und bitte daher am 29. Jänner um Ihre Stimme.

Ihr Rene Zonschits

*Neben Rene Zonschits kandidieren Sabine Hofireck auf Platz 4 und Mario Sackl auf Platz 13 für den niederösterreichischen Landtag.*

**SPÖ**  
Niederösterreich

# Geruhsame Feiertage!

Und auf ein besseres  
**2023**  
mit einer Politik,  
die handelt.

**RENE ZONSCHITS**  
BEZIRKSVORSITZENDER

# Die letzte Seite

## PensionistInnen

Auch bei den PensionistInnen hat sich nach der Entspannung der Corona-



Situation wieder etwas getan. Gemeinsam mit den PensionistInnen aus Lassee und der Familie Puntigam haben wir den Hillinger besucht und schöne Eindrücke sammeln dürfen. Insgesamt 100 Personen haben an dem Ausflug teilgenommen. Auch die Weihnachtsfeier war mit 30 Personen sehr gut besucht. Viele gute Gespräche und gutes Essen durften wir beim Binder in Orth genießen. Wir freuen uns sehr, wieder in persönlichen

Kontakt mit unseren Mitgliedern treten zu können. Somit freuen wir uns ungemein auf das kommende Jahr und neue Veranstaltungen und Ausflüge!

Gitti Zihl und ihr Team



## Kinderfreunde

Kasperl, Nikolo, Krampus, der SC-Orth und die Orther Kinderfreunde. Wie passt denn das zusammen? Tja, nachdem die Landesgesundheitsagentur befunden hat, dass Vereine im Keller des Landespflegezentrums nicht mehr erwünscht sind, waren wir auf der Suche nach einem anderen Veranstaltungsort. Gefunden wurde dieser beim SC-Orth. Insgesamt 45 Kinder durften wir zum Kasperltheater der Puppenbühne Fridolin einladen. Wir sagen Danke an alle HelferInnen und BesucherInnen und freuen uns schon auf weitere Zusammenarbeit bei solchen Aktionen.



V.l.n.r.: Moni Blahna mit Tochter, Sabine Handler, Krampus, Nikolo, Sissy Schopf mit Paulina, Michaela Bobek mit ihren Kindern Christoph, Carina und Viktoria in der vorderen Reihe.

Sissy Schopf und ihr Team



**Du willst aktiv mitarbeiten oder dich informieren?  
Schreib uns! E-Mail an [info@spoe-orth.at](mailto:info@spoe-orth.at)**

### Kontakt Kinderfreunde



Vorsitzende:  
Sissy Schopf  
+43 664 18 505 42

Vorsitzende-Stv.:  
Willi Bressler  
+43 676 48 734 63



Vorsitzende:  
Brigitta Zihl  
+43 664 486 76 00  
[leopold.zihl@aon.at](mailto:leopold.zihl@aon.at)

Vorsitzende-Stv.:  
Franz Krammer  
+43 676 704 2408

### Kontakt Pensionistenverband

